

PRESSEMITTEILUNG



GALERIE ART CRU BERLIN · ORANIENBURGER STRASSE 27 · 10117 BERLIN-MITTE
WWW.ART-CRU.DE · FACEBOOK.COM/GALERIEARTCRUBERLIN

030 / 24 35 73 14
GALERIE@ART-CRU.DE

CELEBRITIES AND BOTTLES STEVE MOSELEY, UWE PAULSEN & EMIEHL PÄFFEL

Vernissage: Donnerstag, 04.02.2016, 19 Uhr
Ausstellungsdauer: 05.02. – 28.03.2016
Öffnungszeiten: Di-Sa: 12 – 18 Uhr
Ausstellungsort: Galerie ART CRU Berlin, Oranienburger Str. 27, 10117 Berlin-Mitte
Zur Ausstellung spricht: Dr. med Wolfram Voigtländer
Vorstand PS-Art e.V. Berlin

Galerie ART CRU Berlin präsentiert „Patience Bottles“ von Steve Moseley und das Gemeinschaftswerk von Chronist Emiehl Päßel und Porträtist Uwe Paulsen. Die Arbeiten von Steve Moseley werden zum ersten Mal in Deutschland gezeigt. Die Ausstellung wird in Anwesenheit des Künstlers eröffnet.

Steve Moseley, geb. in Louisville, Kentucky, USA, erschafft geistreiche Flaschenkunstwerke mit satirischem Biss, die er wie durch Zauberhand mit detailreich ausgestalteten Figurenensembles gefüllt hat. Moseley steht mit seinen Arbeiten in der Tradition sogenannter „whimsey bottles“, einem Genre der Folk Art in den USA bzw. der Geduldsflaschen aus Teilen Europas. Diese Flaschen zeigen in der Regel Krippen und Kreuzigungsszenen oder Darstellungen ländlicher Arbeiter. Moseley widmet sich diesem Genre mit viel Witz, inhaltlicher Schärfe und zeitgenössischer Relevanz. Er wuchs als Baptist auf und besuchte später mit seiner Frau regelmäßig Katholische Messen. Beide Kirchen prägen deutlich die Bildwelt seiner kritisch/komischen Flaschenkunst. Religiöse Motive verbindet Moseley geschickt mit Verweisen auf aktuelle politische, sexuelle und soziale Themen. Durch seine kluge Titelgebung verstärkt Moseley die Wirkung seiner frechen Flaschen, die auf manche Betrachter provokant wirken. So zeigt er in „Victor's Secret and his Delusion“ einen Mann in Frauenunterwäsche, bevor dieser sein Abendkleid anlegt. In „Jesus Has Two Daddies“ teilt sich Christus die Flasche mit seinen zwei Vätern Gott und Joseph und „The Last Mc Supper“ zeigt eine herrliche Abendmahlszene in der Jesus und seine 12 Jünger an einer langen Tafel mit Hamburgern, Cola Bechern und Pommes-Frites-Tüten speisen; originalgetreu geziert mit dem goldenen M.

Weitere Informationen zu Steve Moseley: www.patiencebottles.com

Uwe Paulsen und **Emiehl Päßels** Arbeiten kommentieren gemeinsam die glorreichen Taten von wohlbekannten (und weniger wohlbekannten) Mitgliedern aus Königsfamilien und anderen Celebrities aus der ganzen Welt. Nach der Ausstellung „Royal Tee“, die wir 2012 in der Galerie zeigen durften, präsentieren wir weitere Arbeiten des norddeutschen Künstlerduos. Paulsen malt seine Porträts in leuchtenden Farben und mit comicartiger Expressivität. Die Celebrities setzt er in einer reduzierten aber pointierten Bildsprache mit

Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Ralph Stabbert
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE42100205000001082600
BIC: BFSWDE33BER

PRESSEMITTEILUNG



kreisrunden Augen und knallroten Mündern um. Pöffel ergänzt diese Darstellungen mit originellen Texten, die zugleich reich an skurrilen Details sind und mit ihren gewitzten Formulierungen zum Schmunzeln anregen. In seinen Aufzeichnungen werden von ihm unbekannte Worte nach dem Hörbild ergänzt und ergeben eine „gelungene Persiflage auf die Hofberichterstattung in den Hochglanzmagazinen“ (Hansdieter Erbsmehl). Vorgestellt werden u.a. „seine königliche Meiestät Karl Gustav Warser Nr. 2 von Schweden“ der ein schweres Amt hat und „für alles verantwortlich im Königreich Schweden“ ist, der über allen Kaisern und Königen stehende „höchste Würdensträger“, der Papst, und Präsident Obama, „ein stolzer Mann“, der vermutlich von „Königen aus Ost Afrika“ abstammt.

Die Werke stammen aus dem Museum für Outsiderkunst, Schleswig.

Galerie ART CRU Berlin ist seit 2008 Berlins einzige Galerie für so genannte Outsider Art. Dieser Begriff (1972 von Roger Cardinal als Synonym des 1945 vom Maler Jean Dubuffet geprägten Terminus „Art Brut“ eingeführt) bezeichnet die Kunst von Menschen mit Psychiatrie Erfahrung oder geistigen Behinderungen. Wir sind davon überzeugt, dass die besondere Wahrnehmung dieser Künstler sich in einzigartigen Kunstwerken von hoher Authentizität darstellt. Mit unseren Ausstellungen präsentieren wir Arbeiten von „Außenseitern“ als wichtigen Teil der Gegenwartskunst und wollen so einen aktiven Diskurs mit dem etabliertem Kunstbetrieb anregen. Im Kunsthof in der Oranienburger Straße gelegen, bringt die Galerie Werke von Menschen mit besonderem Erleben mitten in die Berliner Kunstszene. Träger der gemeinnützigen Galerie ART CRU Berlin ist der Verein *PS-Art e.V. Berlin*, ein Netzwerk aus verschiedenen psychosozialen Institutionen. Initiatorin des Projektes, Leiterin der Galerie und 1. Vorsitzende des Vereins ist Alexandra von Gersdorff-Bultmann.

Zum fünfjährigen Jubiläum der Galerie ist eine Chronik erschienen, in der die Ausstellungskataloge von 2008-13 enthalten sind. 2014 konnte die Galerie erstmals an der *Outsider Art Fair in Paris* teilnehmen, der europaweit wichtigsten Messe für Außenseiter-Kunst. Im selben Jahre wurden 5 Künstler aus dem Netzwerk des *PS-Art e.V. Berlin* für den internationalen Kunstpreis *Euward* nominiert.

Für Informationen und druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Galerie ART CRU Berlin
Alexandra von Gersdorff-Bultmann (1. Vorsitzende PS-Art e.V. Berlin)
Matthias Hofmann (Presse)

Tel: 030-24 35 73 14 // 0172 3833728

Mail: galerie@art-cru.de

Web: www.art-cru.de

Fb: [facebook.com/GalerieARTCRUBerlin](https://www.facebook.com/GalerieARTCRUBerlin)

Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Ralph Stabbert
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE4210020500001082600
BIC: BFSWDE33BER

PRESSEMITTEILUNG

Für druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an: galerie@art-cru.de



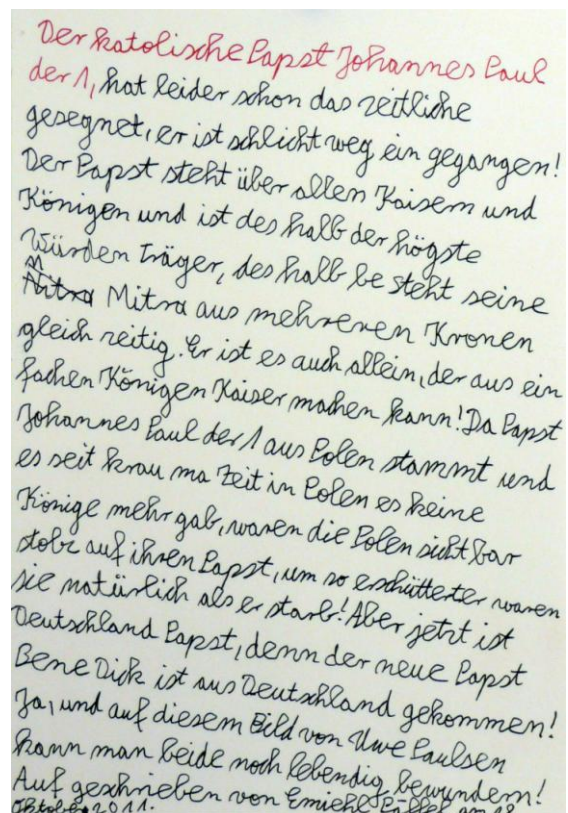
Steve Moseley, The Last McSupper, 2013,
Glasflasche, Holz, Mischtechnik, 50x15x12,
Foto: Clark Woolsey



Steve Moseley, Victor's Secret and his Delusion, 2008
Glasflasche, Holz, Mischtechnik, 33x13x8
Foto: Clark Woolsey



Uwe Paulsen, Papst, 2011 Ölpastellkreide, 50x38



Emiehl Päßel, Papst, 2011, Fasermaler, 30x20

Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Ralph Stabbert
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE42100205000001082600
BIC: BFSWDE33BER